

Auftraggeber:



Stadt Ingelheim am Rhein
Fridtjof-Nansen-Platz 1
55218 Ingelheim

Potenzialflächen für Agri-PV-Anlagen

Steckbriefe

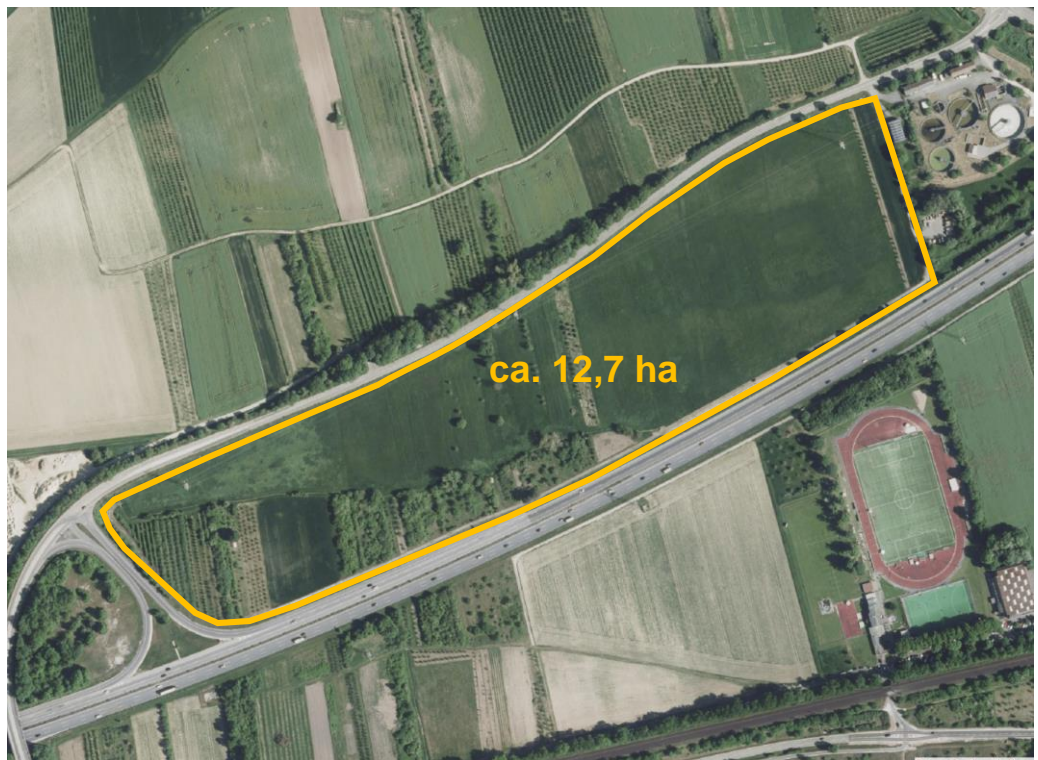
Bereich zwischen dem Rastplatz Heidenfahrt Süd und der
Autobahn-Anschlussstelle Ingelheim-Ost

J E S T A E D T
+ P A R T N E R

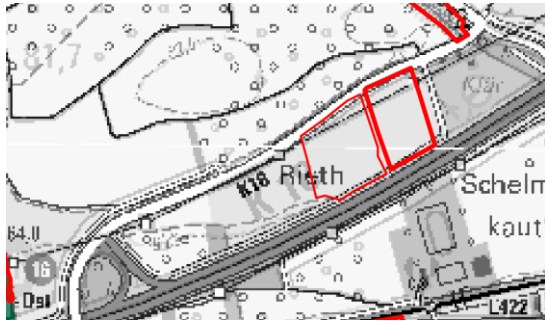

Büro für Raum- und Umweltplanung
55130 Mainz • Göttelmannstr. 13B

Mainz, den 13.08.2024

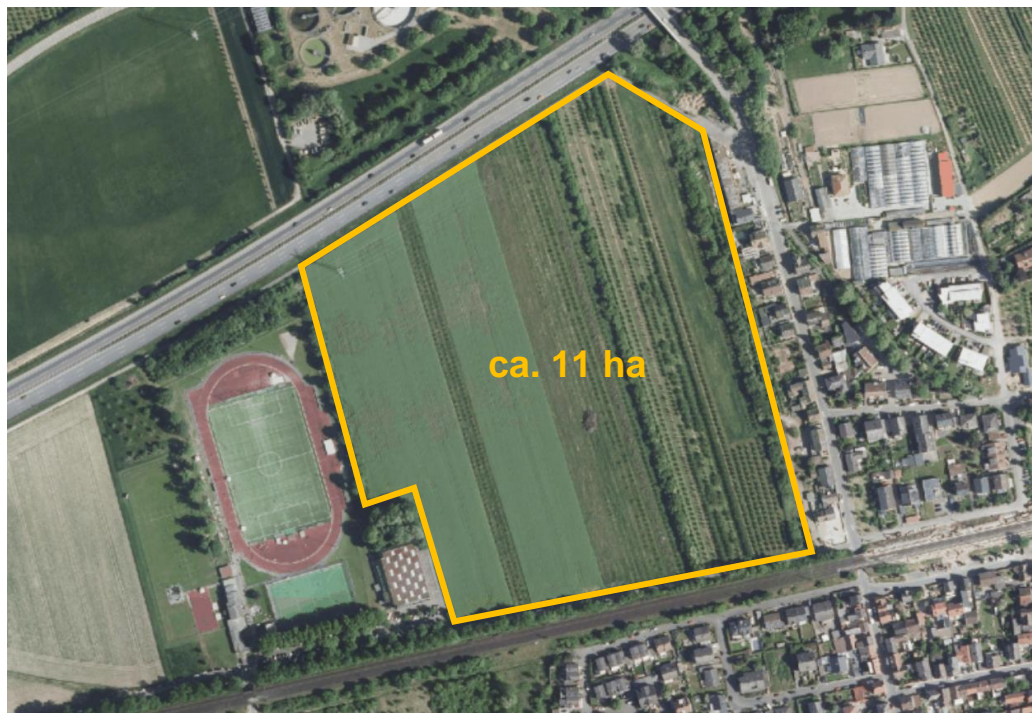
Nr. 1



Lage	<ul style="list-style-type: none"> • Nordwestlich der Ortslage Heidesheim, zwischen Rastplatz Heidenfahrt Süd und Autobahn-Anschlussstelle Ingelheim-Ost
Größe	<ul style="list-style-type: none"> • ca. 12,7 ha
Landwirtschaftliche Kultur	<ul style="list-style-type: none"> • Grünland (ca. 8,7 ha) • Obstanbau (ca. 0,7 ha) • Ackerland (ca. 1,8 ha) • Restflächen (ca. 1,5 ha): Feldgehölze; <u>keine</u> landwirtschaftliche Nutzung
Planerische Ziele und Vorgaben	Beschreibung
Regionaler Raumordnungsplan	<ul style="list-style-type: none"> • Vorranggebiet Grundwasserschutz
Schutzgebiete, geschützte Biotope	Beschreibung
Naturschutzgebiete	<ul style="list-style-type: none"> • nicht betroffen
Landschaftsschutzgebiete	<ul style="list-style-type: none"> • vollständig innerhalb LSG „Rheinheinisches Rheingebiet“
NATURA 2000	<ul style="list-style-type: none"> • nicht betroffen
Trinkwasserschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Lage innerhalb Trinkwasserschutzgebiet Zone III A
Hochwasserschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Lage innerhalb des Risikogebietes

Nr. 1	
<p>geschützte Biotop gem. § 30 BNatSchG oder § 15 LNatSchG</p>	<ul style="list-style-type: none">• Geschützte Biotopflächen im östlichen Teilbereich (ca. 5,9 ha, Nass- und Feuchtwiese) 
Fazit	
<p>Die geschützten Biotopflächen im Osten der Potenzialfläche in einem Umfang von ca. 5,9 ha sowie die Feldgehölze im Südwesten in einem Umfang von ca. 1,5 ha scheiden für die Nutzung als Fläche für Agri-PV-Anlagen aus.</p> <p>Die verbleibenden Flächen in einem Umfang von 5,3 ha setzen sich zusammen aus Grünlandflächen (ca. 2,8 ha), Ackerflächen (ca. 1,4 ha) und Obstanbauflächen (ca. 1,2 ha).</p> <p>Die Obstanbauflächen teilen sich in noch kleinere Teilflächen auf, die durch Acker und Gehölzflächen unterbrochen werden. Aufgrund der geringen Größe der Einzelflächen und der vielfältigen Strukturierung dieses Bereichs mit teils hochwertigen Biotopflächen wird eine Nutzung der Fläche mit Agri-PV-Anlagen nicht empfohlen.</p> <p>Die zusammenhängenden Acker- und Grünlandflächen mit einer Größe von ca. 3,7 ha sind unter Zugrundelegung der vorhandenen Daten- und Unterlagenmaterialien grundsätzlich für eine Nutzung mit Agri-PV-Anlagen geeignet. Die Abgrenzung dieser Teilfläche ergibt sich aus nachfolgender Abbildung.</p> 	

Nr. 2



Lage	<ul style="list-style-type: none"> • Angrenzend an Ortslage Heidesheim, zwischen Sportplatz und Wohnbebauung
Größe	<ul style="list-style-type: none"> • ca. 11 ha
Landwirtschaftliche Kultur	<ul style="list-style-type: none"> • Obstanbau (ca. 7,5 ha) • Ackerland (ca. 3,5 ha)
Planerische Ziele und Vorgaben	Beschreibung
Regionaler Raumordnungsplan	<ul style="list-style-type: none"> • Teilweise Vorranggebiet Grundwasserschutz (westliche Teilfläche, ca. 2,7 ha)
Schutzgebiete, geschützte Biotope	Beschreibung
Naturschutzgebiete	<ul style="list-style-type: none"> • nicht betroffen
Landschaftsschutzgebiete	<ul style="list-style-type: none"> • vollständig innerhalb LSG „Rheinheinisches Rheingebiet“
NATURA 2000	<ul style="list-style-type: none"> • nicht betroffen
Trinkwasserschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Lage innerhalb Trinkwasserschutzgebiet Zone III A
Hochwasserschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Lage innerhalb des Risikogebietes
geschützte Biotope gem. § 30 BNatSchG oder § 15 LNatSchG	<ul style="list-style-type: none"> • nicht betroffen

Nr. 2
Fazit
Die Fläche ist unter Zugrundelegung der vorhandenen Daten- und Unterlagenmaterialien grundsätzlich für eine Nutzung mit Agri-PV-Anlagen geeignet. Der am Siedlungsrand verlaufende Gehölzstreifen sollte erhalten werden.

Nr. 3	
	
Lage	<ul style="list-style-type: none"> westlich der Ortslage Heidesheim, zwischen Sportplatz und Autobahn-Anschlussstelle Ingelheim-Ost
Größe	<ul style="list-style-type: none"> ca. 11,4 ha
Landwirtschaftliche Kultur	<ul style="list-style-type: none"> Ackerland (ca. 8,2 ha) Obstanbau (ca. 0,8 ha) Restflächen (ca. 2,4 ha): Feldgehölze; <u>keine</u> landwirtschaftliche Nutzung
Planerische Ziele und Vorgaben	Beschreibung
Regionaler Raumordnungsplan	<ul style="list-style-type: none"> überwiegend innerhalb Regionaler Grünzug kleinflächig innerhalb Vorranggebiet Grundwasserschutz
Schutzgebiete, geschützte Biotope	Beschreibung
Naturschutzgebiete	<ul style="list-style-type: none"> nicht betroffen
Landschaftsschutzgebiete	<ul style="list-style-type: none"> Vollständig innerhalb LSG „Rheinhesisches Rheingebiet“
NATURA 2000	<ul style="list-style-type: none"> Vogelschutzgebiet angrenzend (nördlich und westlich)
Hochwasserschutz	<ul style="list-style-type: none"> Lage innerhalb des überschwemmungsgefährdeten Gebiets
geschützte Biotope gem. § 30 BNatSchG oder § 15 LNatSchG	<ul style="list-style-type: none"> Nicht betroffen

Nr. 3

Fazit

Die Fläche wird durch eine hohe Strukturvielfalt mit einem Wechsel aus Ackerflächen, Feldgehölzen und untergeordnet Obstanbauflächen gekennzeichnet.

Die Feldgehölze in einem Umfang von ca. 2,4 ha scheiden für die Nutzung als Fläche für Agri-PV-Anlagen aus.

Die verbleibenden Flächen in einem Umfang von ca. 9 ha setzen sich zusammen aus überwiegend Ackerflächen (ca. 8,2 ha) und untergeordnet Obstanbauflächen (ca. 0,8 ha). Die Obstanbauflächen teilen sich in noch kleinere Teilflächen auf, die durch Acker und Gehölzflächen unterbrochen werden. Aufgrund der geringen Größe der Einzelflächen und der vielfältigen Strukturierung dieses Bereichs mit teils hochwertigen Biotopflächen wird eine Nutzung der Fläche mit Agri-PV-Anlagen nicht empfohlen.

Der Bereich der Ackerfläche im Osten mit einer Größe von ca. 5,2 ha ist unter Zugrundelegung der vorhandenen Daten- und Unterlagenmaterialien grundsätzlich für eine Nutzung mit Agri-PV-Anlagen geeignet. Die Abgrenzung der Fläche ergibt sich aus nachfolgender Abbildung.

